

[Miszelle]

Kleine Mitteilungen

Urnenfunde. Beim Ausschachten von Baugrundstücken in Woltersdorf stießen die Arbeiter auf zahlreiche Urnen, denen sie aber leider gar keine Beachtung schenkten und die denn auch zertrümmert und beseitigt wurden. Erst als Herr Lehrer Falldorf in Güster von den Funden erfuhr und dem Heimatmuseum Mitteilung machte, ging man der Sache nach. Den Herren Falldorf und Lehrer Kropp-Büchen gelang es, wenigstens eine, allerdings beschädigte, Urne zu retten und einige Bronze- und Eisenfibeln (Spangen), sowie eine silberne Nadel und ein paar kleine Bruchstücke zu bergen. Von demselben Fundorte stammen übrigens ähnliche Stücke, die sich bereits im Heimatmuseum befinden. Die jetzt gefundenen Bronzefibeln sind dadurch bemerkenswert, daß es sogenannte Augenfibeln sind, d. h. am Kopf zwei augenähnliche Löcher tragen. Die Funde stammen aus der ältesten Eisenzeit. Das Provinzialmuseum in Kiel wird in Woltersdorf weitere Nachforschungen unternehmen.

1930/1 - 32

Heimatbund und Geschichtsverein Herzogtum Lauenburg e. V.
© 2018. www.hghl.info

*